

FACT SHEET

Industrial Connectivity Lab

Testlabor für industrielle Konnektivitätsanwendungen

Im Juli 2023 hat Siemens am Standort Erlangen ein neues Testlabor für industrielle Konnektivitätstechnologien eröffnet.

Das Wichtigste auf einen Blick:

- Möglichkeit für Siemens-Kunden, Anwendungsfälle unter realen Industriebedingungen zu prüfen
- Kunden sparen Zeit und Kosten vor der Installation im eigenen Betrieb
- Unterschiedliche Konnektivitätslösungen im Test: Industrielles WLAN, industrielles 5G, Echtzeit-Lokalisierungssysteme (RTLS) und Funkerkennung (RFID)

Auf über 300 Quadratmetern können Siemens-Kunden unterschiedliche Szenarien für Konnektivitäts- und Lokalisierungslösungen mit hoher Genauigkeit testen. Für Tests mit 5G-Anwendungen hat Siemens ein privates 5G-Campusnetz installiert. Das Lab ist hierfür mit einer vollständigen privaten 5G-Infrastruktur von Siemens ausgestattet. Diese 5G-Infrastruktur bietet dabei ein offenes Ökosystem, in dem Kunden ihre Endgeräte in der privaten Infrastruktur ausprobieren und zertifizieren lassen können.

Industrieunternehmen müssen ihrer Funktechnologien auf ihre spezifische Umgebung in Fabriken und Anlagen anpassen. Bislang haben sie neue Funktechnologien zumeist in ihrer Produktionsumgebung getestet. Dies war immer mit Herausforderungen verbunden, da solche Tests viel Vorbereitung erfordern und Produktionsabläufe stören. Durch die Tests unter Realbedingungen im Industrial Connectivity Lab hingegen sparen sich Kunden Zeit und Geld vor der Installation in der eigenen Produktion. Im Testlabor können darüber hinaus auch direkte Vergleiche durchgeführt werden, z. B. Performancemessungen zwischen industriellem WLAN und industriellem 5G.

Weiterführende Informationen zum Industrial Connectivity Lab finden Sie unter:

<https://press.siemens.com/global/de/pressemitteilung/siemens-kunden-testen-funktechnologien-neuem-industriellabor>